

# Doppeltes Öko-Plus gefeiert

„Haben uns für eine besonders ressourcenschonende Maschinenkonfiguration entschieden.“

**Heidenreichstein.** Für die Druckerei Janetschek gab es kürzlich gleich zwei gute Gründe, um Gäste einzuladen und gemeinsam zu feiern: Christian Janetschek und sein Team nahmen die neue Druckmaschine KBA Rapida 106-5+L in Betrieb und präsentierten gleichzeitig das Projekt „CO<sub>2</sub>-Bindung durch Humusaufbau“ mit den Biobauern Nördliches Waldviertel. „Nach eingehender Planungsphase haben wir uns für eine besonders ressourcenschonende Maschinenkonfiguration entschieden. Die neue Druckmaschine ermöglicht uns Reduktionen bei Material- und Energieverbrauch, wir senken damit den Chemieeinsatz, Emissionen und gefährliche Abfälle.“

## Öko-Performance

Eine der größten Investitionen in der Firmengeschichte soll sich natürlich nicht nur in ökonomischer

Hinsicht rechnen; auch Umwelt und Mitarbeiter profitieren von der außergewöhnlichen Öko-Performance der Maschine. KBA-Verkaufsleiter Reinhard Marschall stellte die Vorzüge der Rapida 106-5+L den Gästen vor und startete gemeinsam mit Christian Janetschek die erste Produktion.

## Humusaufbauprojekt

Unmittelbar zuvor wurde aber noch das neue Projekt „CO<sub>2</sub>-Bindung durch Humusaufbau“ von Janetschek-Verkaufsleiter Manfred Ergott und dem Projektpartner und Biobauern Hubert Stark

vorgelegt. „Die bei der Herstellung von Drucksorten nicht vermeidbaren CO<sub>2</sub>-Emissionen können durch Humusaufbau in der Region gebunden werden“, erklärte Ergott die Quintessenz des Vorzeigeprojekts.

## Begeisterte Kunden

Immer mehr Kunden des Waldviertler Unternehmens reagieren mit Begeisterung auf die nachvollziehbare und regional verankerte Lösung des heiklen Themas CO<sub>2</sub>-Kompensation – ein Projekt, das ohne engagierte Mitstreiter nicht möglich wäre: Basis dafür ist das

Humusaufbauprojekt der Ökoregion Kaindorf, die Biobauern Nördliches Waldviertel übernehmen die Rolle des regionalen Projektpartners. „Wir sind es der nächsten Generation schuldig, wieder einen guten Boden zu übergeben“, so Hubert Stark.

## Talk bei Schmankerln

Zum Ausklang der Feierlichkeiten wurden noch Köstlichkeiten der Waldviertler Biobauern aufgetischt; die Präsentationen animierten zu anregenden Gesprächen rund um das Thema Humus, Ressourcen- und Energiesparen. (red)



© Janetschek

Manfred Ergott, Andreas Kainz und Christian Janetschek vor der neuen Rapida.

# DRUCKSACHEN